



und Erden..	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) .....			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien .....	237		x
und Erden..	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne .....	kg	10	17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe .....	kg	43	69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung .....		48	x
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke .....		12	x
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	10	x	9 609 047	5	1393	Täppiche und textile Fußbodenbeläge,			
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1394	auch konfektioniert .....	kg	14	36 845 082
oren,					1395	Seilerwaren .....	kg	4	3 029 310
g..	12	x	495 480	26	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
	42	x	1 211 722	36	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1400	daraus (ohne Bekleidung) .....	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1401	Technische Textilien .....		65	x
	4		97 467	16	1402	Sonstige Textilwaren, a. n. g. ....		5	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	14	Bekleidung .....	49		x
	4		85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	577 201	19	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	460 971	42	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) .....	St	11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	55				1415	und Berufsbekleidung) .....	St	19	5 795 500
	2				1416	Wäsche .....		11	x
	7			30	1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. ....		12	x
	41		605 557 331	26	1420	Pelzwaren .....			
	11		124 048 886	17	1421	Strumpfwaren .....			
	24	x	474 688	18	1422	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	St	4	
	24	x	465 843		1423	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
ereitungen,					1424	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) ..		2	x
n oder zum					15	Leder und Lederwaren .....	33		x
inem Inhalt	2			17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
	61	x	786 590	12	1512	und gefärbte Felle .....		16	x
ereitet	29	x	453 031		1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
Güter-	26				1599	Schuhe .....			
						Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			

## Statistische Berichte

### Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Januar 2013



# **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**

**Januar 2013**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Februar 2013

Jahres-Abo-Preis der gedruckten Ausgabe:  
71,00 EUR

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	5
<b>Vorbemerkungen</b> .....	7
<b>Erläuterungen</b> .....	8
<b>Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln</b> .....	10
<b>Ergebnisse</b> .....	12
<b>Grafiken</b>	
Wägungsschema 2010 = 100 .....	7
Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100) .....	12
Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100) .....	29
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100</b>	
1.1 Überblick .....	17
1.2 Ausgewählte Güter und Gütergruppen .....	18
<b>Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100</b>	
2.1 Hauptgruppen .....	22
2.2 Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung .....	23
2.3 Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten) .....	24
2.4 Wohnungsnebenkosten .....	25
2.5 Heizöl und Kraftstoffe, Energie .....	26
2.6 Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex) .....	30
2.7 Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	31
3. Verbraucherpreisindex .....	32
<b>Ergebnisse für Deutschland und Europa</b>	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland (Basis 2010 = 100) .....	33
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland (Basis 2005 = 100) .....	33
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-17 (Basis 2005 = 100) .....	34
<b>Veröffentlichungen</b> .....	36

### Abkürzungen

BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
ca.	= circa
d. h.	= das heißt
einschl.	= einschließlich
EU	= Europäische Union
Kfz	= Kraftfahrzeug
o. g.	= oben genannte
s.	= siehe
u. a.	= und andere, und anderes
u. Ä.	= und Ähnliche
usw.	= und so weiter
z. B.	= zum Beispiel
‰	= Promille
%	= Prozent

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
D	arithmetisches Mittel
s	geschätzte Zahl

## Wichtige Hinweise

**Ab Januar 2013 erfolgt die Berechnung des Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen auf der neuen Basis 2010 = 100.**

Anlässlich der Umstellung vom bisherigen Basisjahr 2005 auf das neue Basisjahr 2010 fand eine turnusmäßige, üblicherweise alle fünf Jahre anstehende Überarbeitung des Verbraucherpreisindex statt. Im Mittelpunkt dieser Umstellung stand die Aktualisierung des Wägungsschemas für die in die Berechnung des Indexes einbezogenen Waren und Dienstleistungen. Außerdem wurden die Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet sowie methodische und konzeptionelle Veränderungen vorgenommen.

Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet.

**Nutzern von Wertsicherungsklauseln wird dringend empfohlen, bestehende Klauseln mit Punkteregelung auf Prozent umzustellen.** Nur eine als Veränderung in Prozent berechnete Indexveränderung ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig und lässt sich demnach als allgemeine Preisveränderungsrate interpretieren. **Da Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) ab Januar 2013 keine Indexwerte für frühere Basisjahre mehr berechnet, können für Nutzer von Verträgen mit einer Wertsicherung nach Punkten keine Auskünfte mehr gegeben werden. Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter [www.it.nrw.de/statistik/q/vpi](http://www.it.nrw.de/statistik/q/vpi) ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.**



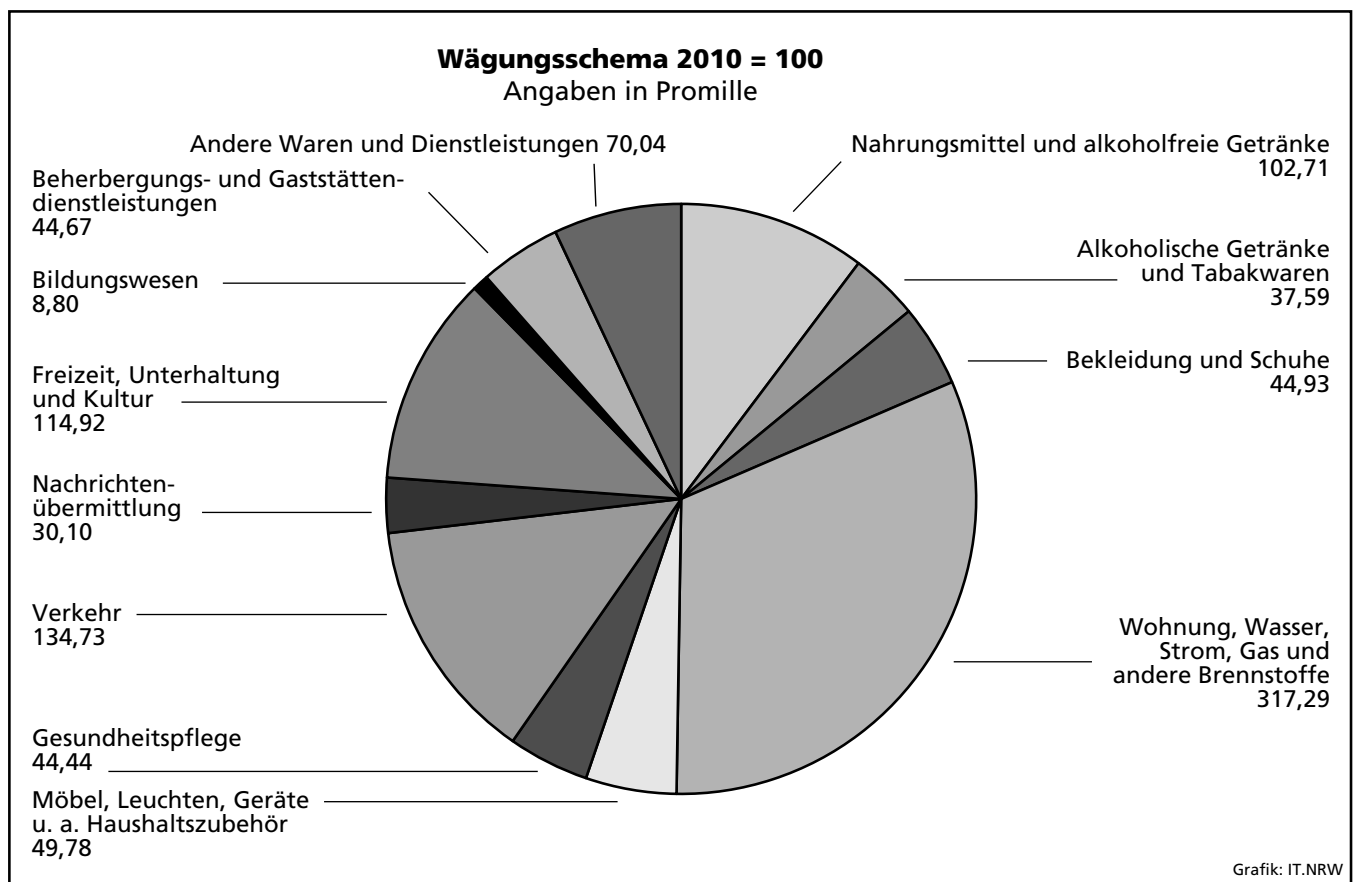
## Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Januar 2013 wurde der Verbraucherpreisindex auf das neue Basisjahr 2010 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt primär den Zweck, im Zeitablauf auftretende Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte im Verbraucherpreisindex nachzuvollziehen. Sowohl der technische Fortschritt als auch Harmonisierungsbestrebungen der Europäischen Union sollen in der Zusammensetzung des Warenkorbs erkennbar sein. Im Mittelpunkt der Revision steht die Aktualisierung des Wägungsschemas, das heißt das Gewicht der im Warenkorb vertretenen Güter und Dienstleistungen wird anhand der aktuellen Verbrauchsgewohnheiten neu justiert. Daneben werden die

Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet. Die Gewichtung der Geschäftstypen spiegelt die Bedeutung der verschiedenen Einkaufsstätten im Einzelhandel, wie Fachgeschäfte, Discounter oder Versandhandel, wider. Die Gewichtung der Bundesländer bildet deren Anteil an den privaten Konsumausgaben in Deutschland ab.

Die Umbasierung auf ein neues Basisjahr bildet häufig den Rahmen für methodische und konzeptionelle Neuerungen. Bei der aktuellen Anpassung sind dies z. B. ein differenzierterer Nachweis der Preisentwicklung im Bildungswesen sowie eine veränderte Praxis bei der Einbeziehung von Saisonartikeln und bei der Preisermittlung für Pauschalreisen und Ferienwohnungen.





## Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Moden und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines durchschnittlichen Privathaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Im Gegensatz dazu wird die Auswahl der einzelnen Waren und Dienstleistungen, deren Preise für die Indexberechnung erhoben werden, laufend angepasst, damit immer diejenigen Gütervarianten in die Preisbeobachtung eingehen, welche von den Konsumenten aktuell häufig gekauft werden.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben den im Wägungsschema für das aktuelle Basisjahr fix vorgegebenen Wägungszah-

len (Gewichte) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Dies sind im Allgemeinen effektive Endverbraucherpreise (keine Listenpreise) einschließlich Mehrwertsteuer, Verbrauchssteuern (z. B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 enthält ca. 600 Güter und Dienstleistungen. Gegenwärtig erheben rund 60 Preisermittlerinnen und Preisermittler im Auftrag von Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in 25 Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens monatlich rund 30 000 Einzelpreise für ca. 500 dieser Waren und Dienstleistungen. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (z. B. Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren, Versandhandel).

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Januar 2013 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2010 berechnet. Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet. Durch diese Umrechnungen sind hinsichtlich der jährlichen Veränderungsraten des Verbraucherpreisindex auch in Zeiträumen vor 2010 Abweichungen zu den auf alter Basis veröffentlichten Werten möglich. Diese sind im Wesentlichen rundungsbedingt. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Der Verbraucherpreisindex wird außer in der Darstellung für die Lebenshaltung insgesamt für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen ermittelt und veröffentlicht. Zugrunde liegt die **Classification of Individual Consumption by Purpose (COICOP)**, eine international harmonisierte Klassifikation.

## Ergebnisse für Deutschland und Europa

Die für Nordrhein-Westfalen je Güterart ermittelten Elementarindizes gehen mit einem der wirtschaftlichen Bedeutung Nordrhein-Westfalens entsprechenden Gewicht (s. Übersicht) in den vom Statistischen Bundesamt berechneten Verbraucherpreisindex für Deutschland ein.

Seit 1995 wird ein sogenannter Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland berechnet. Der HVPI wurde entwickelt, um die Preisveränderungsraten international, d. h. innerhalb der Europäischen Union, vergleichen und zu einer Gesamtinflationrate zusammenfassen zu können.

Aufgrund unterschiedlicher Veröffentlichungstermine weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmontat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den HVPI für Deutschland sowie für die harmonisierten europäischen Verbraucherpreisindizes der 17 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-17. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Ländergewichte im Verbraucherpreisindex*) Basis 2010 = 100	
Bundesland	Gewicht in %
Nordrhein-Westfalen	22,8
Bayern	16,0
Baden-Württemberg	14,0
Niedersachsen	9,6
Hessen	7,7
Rheinland-Pfalz	4,8
Sachsen	4,3
Berlin	3,6
Schleswig-Holstein	3,4
Hamburg	2,8
Brandenburg	2,6
Sachsen-Anhalt	2,4
Thüringen	2,3
Mecklenburg-Vorpommern	1,6
Saarland	1,2
Bremen	0,9
<b>Deutschland</b>	<b>100,0</b>

\*) Anteile an den gesamten privaten Konsumausgaben in Deutschland  
 --- Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

## Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent:  $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

### Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Prozentuale Veränderungen von Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf.

**Weil Punktveränderungen statistisch nicht sinnvoll interpretierbar sind, stellt Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in Anlehnung an die Praxis anderer statistischer Ämter, ab Januar 2013 die Veröffentlichung von Indexwerten für frühere Basisjahre ein.**

## Berechnung von Schwellenwerten mit Wertsicherungsklauseln

### Vorbemerkung zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBERG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung durch IT.NRW nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

### Anleitung für die Berechnung

Bereits anlässlich der Basisjahrumstellung im Februar 2003 wurde der ehemalige Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Nordrhein-Westfalen in Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umbenannt. Mit inhaltlichen Modifikationen war diese Namensänderung nicht verbunden. Dagegen entfielen die nachstehend aufgeführten Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen ersatzlos:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,  
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und  
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Da davon auszugehen ist, dass in der weit überwiegenden Anzahl der Fälle die letzte Vertragsanpassung nach Dezember 1999 stattfand, beschränken sich die nachfolgend aufgeführten Berechnungsbeispiele auf diese Fallkonstellation.

### Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **nach** Dezember 1999

#### *Beispiel:*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100, im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Prozent vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW) umgestiegen werden. Als Basis kann das aktuelle Basisjahr 2010 gewählt werden, da die Berechnung prozentualer Veränderungen unabhängig vom gewählten Preisbasisjahr ist:

Indexstand des VPI NRW (Basisjahr 2010 = 100) im März 2002 = **89,1** Punkte  
Erhöhung um 10 Prozent:  $(89,1 \times 110) / 100 = \mathbf{98,1}$  Punkte  
(Schwellenwert wurde im März 2008 mit 98,5 Punkten überschritten.)

**Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter [www.it.nrw.de/statistik/q/vpi](http://www.it.nrw.de/statistik/q/vpi) ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.**

### Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Unter der Internet-Adresse [www.destatis.de/wsk/](http://www.destatis.de/wsk/) unterstützt ein vom Statistischen Bundesamt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und alten Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ entwickeltes interaktives Programm die selbstständige Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln.

Schriftliche Berechnungsanleitungen können telefonisch über die Hotline (0611 75-4777) des Statistischen Bundesamtes angefordert werden.

### Hinweise zum Abschluss neuer Wertsicherungsklauseln

Es wird empfohlen neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen oder des Verbraucherpreisindex für Deutschland** abzuschließen bzw. bestehende Klauseln mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen.

Um Schwierigkeiten bei der Umstellung auf ein neues Basisjahr zu vermeiden, empfiehlt es sich darüber hinaus, auf eine **Veränderung in Prozent** – nicht in Punkten – abzustellen. Bei der Berechnung prozentualer Veränderungen spielt das Preisbasisjahr keine Rolle.

Verbraucherpreisindizes werden für **Kalendermonate und Jahre** berechnet, nicht aber für Stichtage. Eine Formulierung wie „der zum 01.01.2000 gültige Index“ führt häufig zu auslegungsbedürftigen Rechtsstreitigkeiten und sollte daher unbedingt vermieden werden.

Alle hier gegebenen Informationen stellen geeignete Vorgehensweisen aus Sicht der Statistik dar. Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) kann darüber hinaus keine Empfehlungen über den bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legenden Index aussprechen, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage im Rahmen eines privatrechtlichen Vertrages handelt, die von den Vertragspartnern selbst zu entscheiden ist.

Die gesetzlichen Regelungen zu Wertsicherungsklauseln sind im Preisklauselgesetz (PrKG) vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2247) und im BGB (§ 557b zur „Indexmiete“) festgehalten. Mit dem neuen Preisklauselgesetz ent-

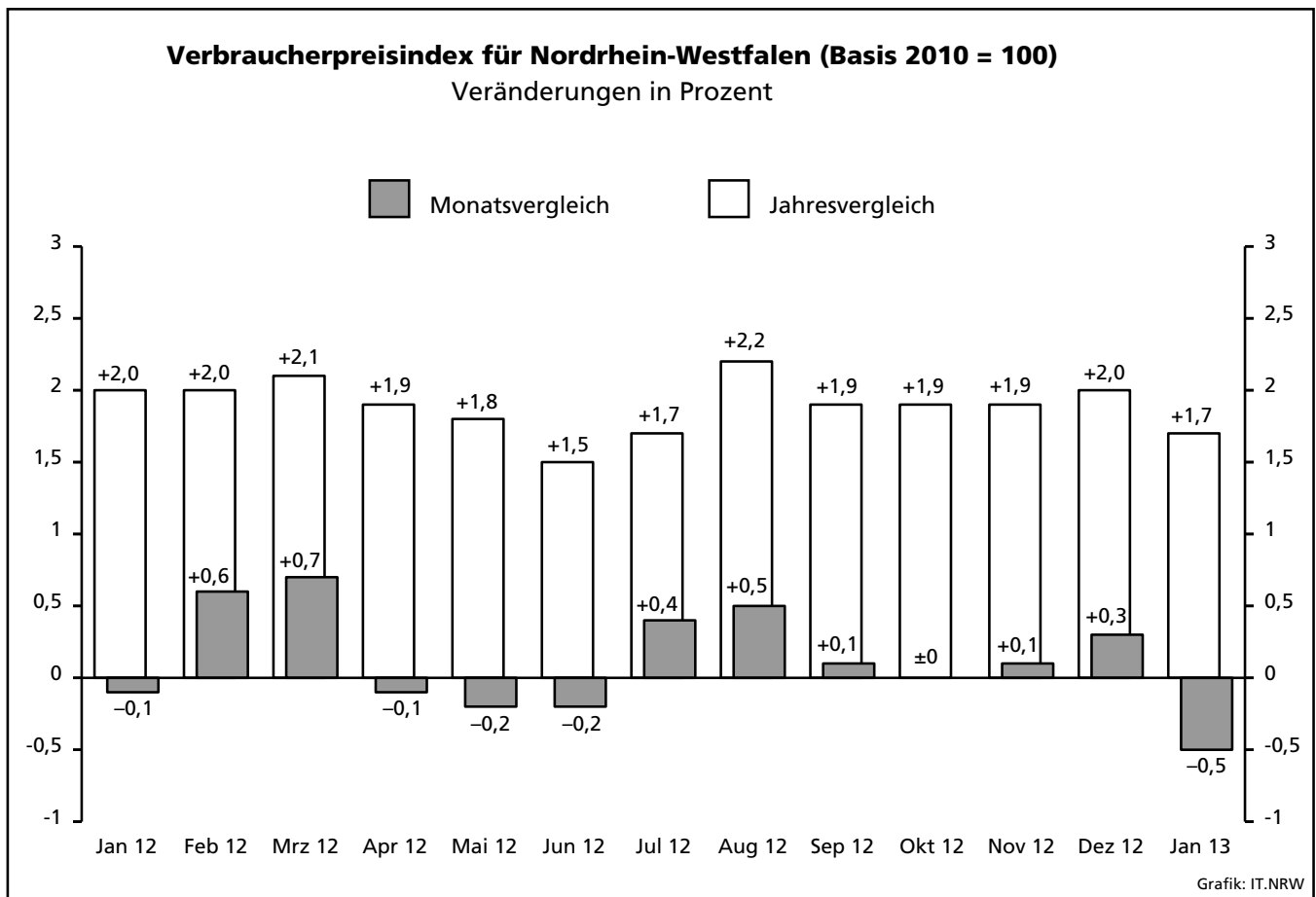
fällt das bisher übliche behördliche Genehmigungsverfahren durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.

## Ergebnisse

**NRW-Verbraucherpreisindex im Januar:**  
**+1,7 % gegenüber Januar 2012,**  
**-0,5 % gegenüber Dezember 2012**

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen Januar 2012 und Januar 2013 um 1,7 % auf 104,5 Punkte (Basisjahr 2010 = 100) gestiegen. Die Berechnungsgrundlage wurde auf das neue Basisjahr 2010 umgestellt. Die Verbraucherpreise lagen um 4,5 % über dem Jahresdurchschnitt des Jahres 2010. Gegenüber dem Vormonat (Dezember 2012) sank der Preisindex um 0,5 %.

Maßgeblich zum Anstieg der Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahresmonat (Januar 2012) trugen die um 11,0 % höheren Strompreise bei. Ohne Berücksichtigung der Strompreise hätte die Teuerungsrate bei +1,4 % gelegen. In den Jahren von 2000 bis 2012 verteuerte sich Strom um durchschnittlich 5,2 % pro Jahr. Die Tarifierungen zu Beginn dieses Jahres (u. a. Erhöhung Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz) fielen mit +8,5 % dabei so hoch aus wie noch nie seit der Liberalisierung des Strommarkts im Jahr 1998. Seit der Jahrtausendwende haben sich die Strompreise damit mehr als verdoppelt (+100,7 %).



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2010 = 100)  
im Januar 2013**

**Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungsanteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahresmonat	Vormonat
	‰	Punkte	%	
<b>Preisindex insgesamt</b>	<b>1 000</b>	<b>104,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>-0,5</b>
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	103,8	+1,8	-0,5
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	104,7	+1,7	-0,7
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	102,2	+1,1	-1,0
Waren insgesamt	479,77	106,4	+2,0	-
Verbrauchsgüter	307,89	110,6	+3,0	+1,1
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	100,8	+1,2	-3,4
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	97,1	-0,9	-0,3
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	310,30	101,9	+1,3	-1,7
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>102,71</b>	<b>109,0</b>	<b>+3,5</b>	<b>+0,8</b>
Nahrungsmittel zusammen	90,52	108,9	+3,8	+0,9
Brot und Getreideerzeugnisse	17,35	107,0	+2,3	+0,5
Fleisch und Fleischwaren	20,76	113,2	+5,0	+1,3
Speisefette und -öle	2,59	108,8	-2,7	-1,3
Butter	1,26	100,8	-6,0	-0,1
Gemüse (einschl. Kartoffeln)	11,26	104,4	+7,9	+3,0
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>37,59</b>	<b>104,4</b>	<b>+1,3</b>	<b>-0,3</b>
alkoholische Getränke	16,62	100,7	-0,6	-0,8
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>44,93</b>	<b>98,8</b>	<b>+0,8</b>	<b>-6,5</b>
Bekleidung	36,28	98,4	+0,4	-6,6
Schuhe	8,65	100,6	+2,7	-5,7
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>317,29</b>	<b>107,6</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,0</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	103,9	+1,3	+0,3
Nettokalnmieten	209,93	103,8	+1,3	+0,2
Wohnungsnebenkosten	31,07	104,5	+1,4	+1,1
Haushaltsenergien	68,19	120,6	+5,2	+3,2
Strom	26,21	121,2	+11,0	+8,5
Gas	14,46	112,3	+1,5	-
Heizöl	11,11	131,0	-2,7	-0,4
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	119,5	+6,0	+0,3
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>49,78</b>	<b>101,9</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,2</b>
Möbel und Einrichtungsgegenstände	17,30	102,3	+1,3	+0,4
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>44,44</b>	<b>98,8</b>	<b>-3,3</b>	<b>-5,0</b>
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	18,24	89,3	-11,9	-12,5
<b>Verkehr</b>	<b>134,73</b>	<b>106,9</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,2</b>
Kraftstoffe	38,37	113,3	+0,4	+0,2
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>30,10</b>	<b>93,8</b>	<b>-1,7</b>	<b>-</b>
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>114,92</b>	<b>99,1</b>	<b>+1,7</b>	<b>-4,7</b>
Multimedia	16,29	82,8	-4,5	-1,3
Pauschalreisen	26,83	98,0	+5,4	-17,7
<b>Bildungswesen</b>	<b>8,80</b>	<b>85,0</b>	<b>+12,6</b>	<b>+10,1</b>
Entgelt für Kindergartenbesuch	2,57	110,6	+34,1	+34,1
<b>Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen</b>	<b>44,67</b>	<b>105,2</b>	<b>+2,0</b>	<b>+1,1</b>
Verpflegungsdienstleistungen	34,23	104,3	+1,8	+0,2
Beherbergungsdienstleistungen	10,44	107,9	+2,7	+3,7
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,04</b>	<b>104,0</b>	<b>+1,6</b>	<b>+0,9</b>
Versicherungsdienstleistungen	22,78	103,9	+2,0	+1,6



## **Tabellenteil**





## 1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2012				2013	Veränderung Januar 2013 gegenüber	
		Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	Jan. 2012	Dez. 2012
		Basis 2010 = 100						%
<b>Gesamtlebenshaltung</b>	<b>1 000</b>	<b>102,8</b>	<b>104,6</b>	<b>104,7</b>	<b>105,0</b>	<b>104,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>-0,5</b>
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	102,0	103,7	103,9	104,3	103,8	+1,8	-0,5
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	101,1	102,7	102,8	103,2	102,2	+1,1	-1,0
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	102,9	104,9	105,1	105,4	104,7	+1,7	-0,7
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>102,71</b>	<b>105,3</b>	<b>106,0</b>	<b>107,1</b>	<b>108,1</b>	<b>109,0</b>	<b>+3,5</b>	<b>+0,8</b>
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>37,59</b>	<b>103,1</b>	<b>104,5</b>	<b>104,9</b>	<b>104,7</b>	<b>104,4</b>	<b>+1,3</b>	<b>-0,3</b>
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>44,93</b>	<b>98,0</b>	<b>107,8</b>	<b>107,3</b>	<b>105,7</b>	<b>98,8</b>	<b>+0,8</b>	<b>-6,5</b>
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>317,29</b>	<b>105,2</b>	<b>106,8</b>	<b>106,7</b>	<b>106,5</b>	<b>107,6</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,0</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	102,6	103,6	103,6	103,6	103,9	+1,3	+0,3
Wohnungsnettomieten (Kaltmieten)	209,93	102,5	103,6	103,6	103,6	103,8	+1,3	+0,2
Altbauwohnungen	49,27	102,9	103,8	103,8	103,7	104,1	+1,2	+0,4
Neubauwohnungen	160,66	102,4	103,5	103,5	103,5	103,7	+1,3	+0,2
Wohnungsnebenkosten	31,07	103,1	103,4	103,4	103,4	104,5	+1,4	+1,1
Haushaltsenergien	68,19	114,6	118,4	117,9	116,9	120,6	+5,2	+3,2
Strom	26,21	109,2	111,7	111,7	111,7	121,2	+11,0	+8,5
Gas	14,46	110,6	112,2	112,3	112,3	112,3	+1,5	-
Heizöl	11,11	134,6	142,0	138,1	131,5	131,0	-2,7	-0,4
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	112,7	118,4	118,9	119,2	119,5	+6,0	+0,3
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>49,78</b>	<b>100,8</b>	<b>101,5</b>	<b>101,8</b>	<b>101,7</b>	<b>101,9</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,2</b>
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>44,44</b>	<b>102,2</b>	<b>103,3</b>	<b>103,8</b>	<b>104,0</b>	<b>98,8</b>	<b>-3,3</b>	<b>-5,0</b>
<b>Verkehr</b>	<b>134,73</b>	<b>105,8</b>	<b>107,5</b>	<b>107,1</b>	<b>106,7</b>	<b>106,9</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,2</b>
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>30,10</b>	<b>95,4</b>	<b>94,2</b>	<b>94,0</b>	<b>93,8</b>	<b>93,8</b>	<b>-1,7</b>	<b>-</b>
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>114,92</b>	<b>97,4</b>	<b>99,8</b>	<b>100,8</b>	<b>104,0</b>	<b>99,1</b>	<b>+1,7</b>	<b>-4,7</b>
<b>Bildungswesen</b>	<b>8,80</b>	<b>75,5</b>	<b>77,2</b>	<b>77,2</b>	<b>77,2</b>	<b>85,0</b>	<b>+12,6</b>	<b>+10,1</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>44,67</b>	<b>103,1</b>	<b>104,3</b>	<b>104,5</b>	<b>104,1</b>	<b>105,2</b>	<b>+2,0</b>	<b>+1,1</b>
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,04</b>	<b>102,4</b>	<b>103,2</b>	<b>103,0</b>	<b>103,1</b>	<b>104,0</b>	<b>+1,6</b>	<b>+0,9</b>
<b>Waren insgesamt</b>	<b>479,77</b>	<b>104,3</b>	<b>106,6</b>	<b>106,7</b>	<b>106,4</b>	<b>106,4</b>	<b>+2,0</b>	<b>-</b>
Verbrauchsgüter	307,89	107,4	109,4	109,5	109,4	110,6	+3,0	+1,1
Nahrungsmittel	90,52	104,9	105,5	106,8	107,9	108,9	+3,8	+0,9
Gebrauchsgüter	171,88	98,8	101,6	101,6	101,1	99,1	+0,3	-2,0
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	99,6	105,3	105,5	104,4	100,8	+1,2	-3,4
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	98,0	97,5	97,3	97,4	97,1	-0,9	-0,3
<b>Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)</b>	<b>520,23</b>	<b>101,4</b>	<b>102,7</b>	<b>102,9</b>	<b>103,6</b>	<b>102,7</b>	<b>+1,3</b>	<b>-0,9</b>
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	310,30	100,6	102,1	102,4	103,7	101,9	+1,3	-1,7
<b>Kraffahrerpreisindex</b>	<b>116,34</b>	<b>105,1</b>	<b>106,8</b>	<b>106,4</b>	<b>105,7</b>	<b>105,9</b>	<b>+0,8</b>	<b>+0,2</b>
Kauf von Kraftwagen einschl. Motorcaravans	30,65	101,1	101,1	100,7	100,4	100,4	-0,7	-
Kraftstoffe	38,37	112,8	116,5	115,4	113,1	113,3	+0,4	+0,2
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	6,95	104,9	107,1	107,6	106,4	106,6	+1,6	+0,2
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	21,29	102,8	104,6	104,7	105,6	105,6	+2,7	-
Garagenmiete	3,02	100,8	101,1	101,1	101,1	101,2	+0,4	+0,1

## 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2012		2013	Veränderung Januar 2013 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2012	Dezember 2012
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>105,3</b>	<b>108,1</b>	<b>109,0</b>	<b>+3,5</b>	<b>+0,8</b>
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>104,9</b>	<b>107,9</b>	<b>108,9</b>	<b>+3,8</b>	<b>+0,9</b>
Brot und Getreideerzeugnisse	104,6	106,5	107,0	+2,3	+0,5
Reis	100,2	98,5	94,9	-5,3	-3,7
Brötchen	103,7	103,7	104,3	+0,6	+0,6
Nudeln	107,3	108,8	109,2	+1,8	+0,4
Pizza, tiefgefroren oder frisch	105,8	108,4	108,4	+2,5	-
Mehl	131,4	129,6	130,5	-0,7	+0,7
Cornflakes oder andere Frühstückscerealien	101,3	105,0	105,4	+4,0	+0,4
Fleisch, Fleischwaren	107,8	111,8	113,2	+5,0	+1,3
Rindfleisch	110,7	114,4	117,5	+6,1	+2,7
Schweinefleisch	106,6	117,9	117,3	+10,0	-0,5
Geflügelfleisch	109,4	116,7	119,5	+9,2	+2,4
Fleisch- und Wurstwaren	107,7	108,9	110,6	+2,7	+1,6
zubereitetes Fleisch	103,8	108,1	108,1	+4,1	-
Hackfleisch	105,8	113,8	114,8	+8,5	+0,9
Fische, Fischwaren	106,5	108,5	110,2	+3,5	+1,6
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	109,9	109,8	112,3	+2,2	+2,3
Fische, geräuchert	103,3	100,3	100,5	-2,7	+0,2
Fischwaren	103,2	109,6	111,0	+7,6	+1,3
Molkereiprodukte und Eier	105,3	106,5	107,0	+1,6	+0,5
Vollmilch	106,5	108,7	110,0	+3,3	+1,2
Joghurt	104,9	104,6	104,1	-0,8	-0,5
Käse	104,8	105,5	105,0	+0,2	-0,5
Speisequark	112,0	115,7	115,7	+3,3	-
Sahne	113,6	111,9	112,8	-0,7	+0,8
Fertigdessert	105,3	105,6	105,5	+0,2	-0,1
Eier	96,4	100,5	105,7	+9,6	+5,2
Speisefette und -öle	111,8	110,2	108,8	-2,7	-1,3
Butter	107,2	100,9	100,8	-6,0	-0,1
Margarine	119,7	123,4	118,0	-1,4	-4,4
Speiseöle	112,7	114,7	114,9	+2,0	+0,2
Obst	108,2	114,6	115,2	+6,5	+0,5
Zitrusfrüchte	76,8	90,4	84,4	+9,9	-6,6
Bananen	99,3	110,0	108,6	+9,4	-1,3
Äpfel	101,6	105,2	113,4	+11,6	+7,8
Birnen	86,0	102,0	100,2	+16,5	-1,8
Weintrauben	116,7	129,4	120,3	+3,1	-7,0
Obstkonserven	120,3	121,9	123,6	+2,7	+1,4
Gemüse einschl. Kartoffeln	96,8	101,4	104,4	+7,9	+3,0
Blattsalate, Lauch	97,8	112,4	106,4	+8,8	-5,3
Kohlgemüse	90,6	102,8	98,4	+8,6	-4,3
Tomaten	108,4	91,0	116,7	+7,7	+28,2
Champignons oder andere Pilze	99,0	100,0	95,9	-3,1	-4,1
tiefgefrorenes Gemüse	100,0	103,2	102,8	+2,8	-0,4
Gemüsekonserven	100,9	103,9	104,3	+3,4	+0,4
Kartoffeln	85,1	97,2	100,9	+18,6	+3,8
Pommes frites, tiefgefroren	110,1	109,5	108,4	-1,5	-1,0
Zucker, Marmelade, Honig, Süßwaren	103,6	105,2	106,3	+2,6	+1,0
Zucker	117,4	122,2	121,8	+3,7	-0,3
Marmelade	104,7	105,8	107,1	+2,3	+1,2
Bienenhonig	103,9	101,5	102,3	-1,5	+0,8
Schokolade	102,1	102,4	104,1	+2,0	+1,7
Pralinen	106,9	103,7	104,2	-2,5	+0,5
Bonbons	103,2	112,9	113,0	+9,5	+0,1
Speiseeis	102,5	106,8	108,5	+5,9	+1,6
kakaohaltiger Brotaufstrich	105,7	108,3	108,3	+2,5	-
Gewürze, Speisezutaten, Kindernahrung	102,6	104,7	104,9	+2,2	+0,2
Tomatenketchup	103,6	106,9	108,1	+4,3	+1,1
Speisesalze, Gewürze	102,9	106,8	107,5	+4,5	+0,7
Suppen	99,3	102,6	102,3	+3,0	-0,3
Säuglingsnahrung, Kinderkost	100,6	101,2	99,4	-1,2	-1,8
Senf	103,4	104,6	105,2	+1,7	+0,6

## Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2012		2013	Veränderung Januar 2013 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2012	Dezember 2012
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>					
<b>alkoholfreie Getränke</b>	<b>107,8</b>	<b>109,7</b>	<b>109,6</b>	<b>+1,7</b>	<b>-0,1</b>
Kaffee, Tee, Kakao	113,9	113,4	111,2	-2,4	-1,9
Kaffee	119,4	117,4	114,2	-4,4	-2,7
Tee	98,3	100,5	101,5	+3,3	+1,0
Kakaogetränk	109,3	120,9	116,5	+6,6	-3,6
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	105,0	108,0	108,9	+3,7	+0,8
Mineralwasser	101,9	102,4	103,8	+1,9	+1,4
koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk	105,8	108,6	108,7	+2,7	+0,1
Fruchtsäfte	108,0	112,7	113,9	+5,5	+1,1
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>103,1</b>	<b>104,7</b>	<b>104,4</b>	<b>+1,3</b>	<b>-0,3</b>
<b>alkoholische Getränke</b>	<b>101,3</b>	<b>101,5</b>	<b>100,7</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,8</b>
Spirituosen	102,0	101,9	102,2	+0,2	+0,3
Weine	103,6	104,0	105,1	+1,4	+1,1
Bier	99,5	99,7	97,3	-2,2	-2,4
<b>Tabakwaren</b>	<b>104,5</b>	<b>107,3</b>	<b>107,3</b>	<b>+2,7</b>	<b>-</b>
Zigaretten	103,8	106,6	106,6	+2,7	-
Zigarren und Zigarillos	104,2	104,9	105,4	+1,2	+0,5
Tabak	109,7	113,4	113,4	+3,4	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>98,0</b>	<b>105,7</b>	<b>98,8</b>	<b>+0,8</b>	<b>-6,5</b>
<b>Bekleidung</b>	<b>98,0</b>	<b>105,4</b>	<b>98,4</b>	<b>+0,4</b>	<b>-6,6</b>
Bekleidungsartikel	97,7	105,4	97,8	+0,1	-7,2
Herrenbekleidung	98,0	104,7	98,3	+0,3	-6,1
Damenbekleidung	97,4	105,9	97,3	-0,1	-8,1
Kinderbekleidung	98,4	104,9	99,3	+0,9	-5,3
Handschuhe, Kopfbedeckung, Kurzwaren	96,2	102,3	98,9	+2,8	-3,3
Änderungen und chemische Reinigung	101,3	102,9	103,9	+2,6	+1,0
<b>Schuhe</b>	<b>98,0</b>	<b>106,7</b>	<b>100,6</b>	<b>+2,7</b>	<b>-5,7</b>
Schuhe und Zubehör	97,8	106,8	100,5	+2,8	-5,9
Herrenschuhe	97,6	108,2	104,0	+6,6	-3,9
Damenschuhe	99,1	106,6	99,8	+0,7	-6,4
Kinderschuhe	92,3	103,9	94,1	+2,0	-9,4
Hausschuhe	100,2	108,9	103,9	+3,7	-4,6
Schuhreparaturen	103,0	104,8	105,6	+2,5	+0,8
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>105,2</b>	<b>106,5</b>	<b>107,6</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,0</b>
Nettokaltmieten	102,5	103,6	103,8	+1,3	+0,2
Wohnungsreparaturen	104,6	106,8	107,3	+2,6	+0,5
Tapeten, Farben usw.	103,6	105,8	105,9	+2,2	+0,1
Handwerkerleistungen	105,6	107,9	108,6	+2,8	+0,6
Wohnungsnebenkosten	103,1	103,4	104,5	+1,4	+1,1
Strom, Gas und andere Brennstoffe	114,6	116,9	120,6	+5,2	+3,2
Strom	109,2	111,7	121,2	+11,0	+8,5
Gas	110,6	112,3	112,3	+1,5	-
Heizöl	134,6	131,5	131,0	-2,7	-0,4
feste Brennstoffe	118,6	123,4	124,7	+5,1	+1,1
Zentralheizung, Fernwärme	112,7	119,2	119,5	+6,0	+0,3

## Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2012		2013	Veränderung Januar 2013 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2012	Dezember 2012
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>100,8</b>	<b>101,7</b>	<b>101,9</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,2</b>
Möbel und Inneneinrichtungen	101,0	101,6	101,9	+0,9	+0,3
Möbel	101,0	101,9	102,3	+1,3	+0,4
Teppiche und andere Bodenbeläge	100,4	96,5	96,0	-4,4	-0,5
Reparaturen an Möbeln, Bodenbelägen	103,6	105,4	106,4	+2,7	+0,9
Heimtextilien	103,0	106,1	105,9	+2,8	-0,2
Haushaltsgeräte	98,4	95,9	96,1	-2,3	+0,2
elektrische Haushaltsgroßgeräte	97,6	94,3	94,6	-3,1	+0,3
Waschmaschinen	98,6	96,4	97,3	-1,3	+0,9
Herd mit Backofen	95,9	91,0	89,6	-6,6	-1,5
elektrische Kleingeräte für den Haushalt	100,0	99,0	98,6	-1,4	-0,4
Reparatur an Haushaltsgeräten	102,3	103,5	105,7	+3,3	+2,1
Glaswaren und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	101,8	105,2	104,6	+2,8	-0,6
Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten	100,3	103,6	102,9	+2,6	-0,7
Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,2	104,4	104,9	+2,6	+0,5
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	101,7	101,6	102,1	+0,4	+0,5
Vollwaschmittel	99,5	105,1	103,9	+4,4	-1,1
Dienstleistungen von Haushaltshilfen	102,9	109,1	110,0	+6,9	+0,8
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>102,2</b>	<b>104,0</b>	<b>98,8</b>	<b>-3,3</b>	<b>-5,0</b>
medizinische Erzeugnisse	101,4	104,2	104,3	+2,9	+0,1
pharmazeutische Erzeugnisse	101,8	104,2	104,4	+2,6	+0,2
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	101,9	101,4	101,5	-0,4	+0,1
therapeutische Geräte	100,9	104,5	104,6	+3,7	+0,1
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	101,4	102,1	89,3	-11,9	-12,5
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	106,4	108,4	109,0	+2,4	+0,6
<b>Verkehr</b>	<b>105,8</b>	<b>106,7</b>	<b>106,9</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,2</b>
Kauf von Fahrzeugen	101,1	100,5	100,4	-0,7	-0,1
Kraftfahrzeuge	101,1	100,3	100,2	-0,9	-0,1
Motorräder	101,3	100,9	101,7	+0,4	+0,8
Fahrräder	100,8	102,8	102,2	+1,4	-0,6
Waren und Dienstleistungen an Kfz	107,5	108,6	108,7	+1,1	+0,1
Ersatzteile und Zubehör	105,1	106,6	106,6	+1,4	-
Kraftstoffe	112,8	113,2	113,3	+0,4	+0,1
Motorenöl	101,6	107,9	111,4	+9,6	+3,2
Wartung und Reparaturen	102,3	105,4	105,5	+3,1	+0,1
Kfz-Steuer und sonstige Gebühren	101,5	101,9	101,9	+0,4	-
Verkehrsdienstleistungen	106,5	108,7	109,5	+2,8	+0,7
Personenbeförderung im Schienenverkehr	104,6	107,4	107,8	+3,1	+0,4
Personenbeförderung im Straßenverkehr	103,4	103,7	103,7	+0,3	-
Personenbeförderung im Luftverkehr	114,9	122,5	118,1	+2,8	-3,6
Personenbeförderung mit Schiffen	105,8	107,0	107,3	+1,4	+0,3
Personenbeförderung in Verkehrsverbänden	106,0	106,7	109,3	+3,1	+2,4
Möbeltransporte	103,6	104,1	103,4	-0,2	-0,7
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>95,4</b>	<b>93,8</b>	<b>93,8</b>	<b>-1,7</b>	<b>-</b>
Post- und Kurierdienstleistungen	99,3	99,4	101,1	+1,8	+1,7
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	83,2	80,9	78,7	-5,4	-2,7
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	95,8	94,1	94,1	-1,8	-

## Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2012		2013	Veränderung Januar 2013 gegenüber	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 2012	Dezember 2012
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>97,4</b>	<b>104,0</b>	<b>99,1</b>	<b>+1,7</b>	<b>-4,7</b>
Multimedia	86,7	83,9	82,8	-4,5	-1,3
Empfangs- und Aufnahmegeräte für Bild und Ton	86,3	79,3	78,5	-9,0	-1,0
Fernsehgeräte	79,7	69,4	68,1	-14,6	-1,9
Foto- und Filmausrüstungen	90,6	86,1	86,5	-4,5	+0,5
digitale Kamera	90,1	84,4	84,5	-6,2	+0,1
PC und sonstige Informationsverarbeitungsgeräte	81,3	78,7	76,4	-6,0	-2,9
Personalcomputer	77,7	66,8	66,0	-15,1	-1,2
Notebook	76,8	73,1	71,4	-7,0	-2,3
Bild- und Tonträger	92,8	98,7	98,1	+5,7	-0,6
Reparaturen an Unterhaltungselektronik	105,8	105,2	107,0	+1,1	+1,7
andere langlebige Gebrauchsgüter	102,8	104,5	105,7	+2,8	+1,1
Motorcaravan, Campinganhänger	102,9	105,0	106,7	+3,7	+1,6
Musikinstrumente	102,5	103,4	103,5	+1,0	+0,1
Freizeit- und Gartenartikel, Haustiere	101,0	102,1	102,2	+1,2	+0,1
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	100,6	100,7	100,9	+0,3	+0,2
Sport- und Campingartikel	99,8	102,0	100,1	+0,3	-1,9
Blumen und Gartenbedarf	102,4	103,7	105,0	+2,5	+1,3
Haustiere und Tierhaltung	100,3	102,1	101,4	+1,1	-0,7
Tierarztleistungen	100,0	100,0	100,0	-	-
Freizeit und Kulturdienstleistungen	100,6	101,9	102,6	+2,0	+0,7
Sport- und Erholungsdienstleistungen	101,6	104,5	105,5	+3,8	+1,0
Opern-, Theater-, Kinobesuche	105,2	108,5	108,5	+3,1	-
Fernsehgebühren	100,0	100,0	100,0	-	-
Kabelgebühren	97,2	96,5	96,5	-0,7	-
Wettgebühren	97,2	97,3	97,6	+0,4	+0,3
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	104,0	105,9	105,6	+1,5	-0,3
Bücher	102,2	102,1	100,9	-1,3	-1,2
Zeitungen und Zeitschriften	106,3	110,7	111,0	+4,4	+0,3
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	100,6	100,0	99,8	-0,8	-0,2
Schreibwaren und Zeichenmaterial	103,7	104,7	104,9	+1,2	+0,2
Pauschalreisen	93,0	119,1	98,0	+5,4	-17,7
<b>Bildungswesen</b>	<b>75,5</b>	<b>77,2</b>	<b>85,0</b>	<b>+12,6</b>	<b>+10,1</b>
Kindergartenbeitrag	82,5	82,5	110,6	+34,1	+34,1
Sprachunterricht	102,2	101,4	100,9	-1,3	-0,5
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>103,1</b>	<b>104,1</b>	<b>105,2</b>	<b>+2,0</b>	<b>+1,1</b>
Verpflegungsdienstleistungen	102,5	104,1	104,3	+1,8	+0,2
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	102,3	103,9	104,1	+1,8	+0,2
Verzehr in Kantinen und Mensen	104,0	105,3	106,2	+2,1	+0,9
Beherbergungsdienstleistungen	105,1	104,1	107,9	+2,7	+3,7
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>102,4</b>	<b>103,1</b>	<b>104,0</b>	<b>+1,6</b>	<b>+0,9</b>
Körperpflege	101,0	100,9	101,2	+0,2	+0,3
Friseurleistungen	100,8	102,0	102,1	+1,3	+0,1
elektrische Geräte für die Körperpflege	97,9	94,8	94,9	-3,1	+0,1
Körperpflegemittel	101,3	100,3	100,6	-0,7	+0,3
Toilettenpapier	98,6	98,5	99,1	+0,5	+0,6
persönliche Gebrauchsgegenstände	104,2	111,3	110,2	+5,8	-1,0
Schmuck und Uhren	107,2	117,5	116,1	+8,3	-1,2
Sonnenbrillen	95,7	97,3	97,4	+1,8	+0,1
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	105,5	108,2	110,3	+4,5	+1,9
Versicherungsdienstleistungen	101,9	102,3	103,9	+2,0	+1,6
Finanzdienstleistungen	99,6	87,8	88,4	-11,2	+0,7
Rechtsberatungs-, Friedhofs- und Maklergebühren, Kleinanzeigen	103,8	104,2	104,6	+0,8	+0,4







## 2.3 Verbraucherpreisindex: Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten <sup>1)</sup>										
	ingesamt		Nettomieten <sup>2)</sup>						Wohnungsnebenkosten <sup>3)</sup>		
			zusammen		in						
	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen		2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	
2010 = 100					Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %				
Wägungsanteil in %	241,00	x	209,93	x	49,27	x	160,66	x	31,07	x	
2005 D	94,8	+1,1	95,0	+1,1	96,0	+1,1	94,8	+1,0	93,8	+1,8	
2006 D	95,8	+1,1	96,0	+1,1	96,8	+0,8	95,8	+1,1	94,6	+0,9	
2007 D	96,8	+1,0	96,9	+0,9	97,7	+0,9	96,8	+1,0	96,2	+1,7	
2008 D	97,7	+0,9	97,7	+0,8	98,4	+0,7	97,6	+0,8	97,9	+1,8	
2009 D	98,7	+1,0	98,7	+1,0	98,8	+0,4	98,7	+1,1	98,7	+0,8	
2010 D	100	+1,3	100	+1,3	100	+1,2	100	+1,3	100	+1,3	
2011 D	101,8	+1,8	101,7	+1,7	101,8	+1,8	101,7	+1,7	102,4	+2,4	
2012 D	103,1	+1,3	103,1	+1,4	103,3	+1,5	103,0	+1,3	103,3	+0,9	
2009	Januar	98,3	+0,2	98,2	+0,1	98,6	-	98,1	+0,1	98,6	+0,7
	Februar	98,4	+0,1	98,3	+0,1	98,6	-	98,3	+0,2	98,6	-
	März	98,4	-	98,4	+0,1	98,6	-	98,4	+0,1	98,7	+0,1
	April	98,6	+0,2	98,6	+0,2	98,6	-	98,5	+0,1	98,7	-
	Mai	98,6	-	98,6	-	98,8	+0,2	98,6	+0,1	98,7	-
	Juni	98,7	+0,1	98,7	+0,1	98,8	-	98,6	-	98,7	-
	Juli	98,8	+0,1	98,8	+0,1	98,9	+0,1	98,7	+0,1	98,8	+0,1
	August	98,8	-	98,8	-	98,9	-	98,8	+0,1	98,8	-
	September	98,9	+0,1	98,9	+0,1	99,0	+0,1	98,9	+0,1	98,8	-
	Oktober	98,9	-	99,0	+0,1	99,0	-	99,0	+0,1	98,8	-
	November	99,0	+0,1	99,1	+0,1	99,1	+0,1	99,1	+0,1	98,8	-
	Dezember	99,0	-	99,1	-	99,1	-	99,1	-	98,8	-
2010	Januar	99,4	+0,4	99,3	+0,2	99,2	+0,1	99,3	+0,2	99,8	+1,0
	Februar	99,5	+0,1	99,5	+0,2	99,5	+0,3	99,5	+0,2	99,9	+0,1
	März	99,7	+0,2	99,6	+0,1	99,5	-	99,6	+0,1	99,9	-
	April	99,9	+0,2	99,9	+0,3	99,8	+0,3	99,9	+0,3	99,9	-
	Mai	99,9	-	99,9	-	99,8	-	99,9	-	99,9	-
	Juni	99,9	-	99,9	-	99,8	-	99,9	-	99,9	-
	Juli	100,1	+0,2	100,1	+0,2	100,2	+0,4	100,1	+0,2	100,1	+0,2
	August	100,2	+0,1	100,2	+0,1	100,2	-	100,2	+0,1	100,1	-
	September	100,2	-	100,2	-	100,2	-	100,2	-	100,1	-
	Oktober	100,3	+0,1	100,3	+0,1	100,4	+0,2	100,2	-	100,1	-
	November	100,4	+0,1	100,4	+0,1	100,5	+0,1	100,4	+0,2	100,1	-
	Dezember	100,6	+0,2	100,7	+0,3	100,6	+0,1	100,7	+0,3	100,1	-
2011	Januar	101,1	+0,5	100,9	+0,2	100,9	+0,3	100,9	+0,2	102,3	+2,2
	Februar	101,2	+0,1	101,1	+0,2	101,0	+0,1	101,1	+0,2	102,3	-
	März	101,4	+0,2	101,3	+0,2	101,3	+0,3	101,3	+0,2	102,4	+0,1
	April	101,6	+0,2	101,5	+0,2	101,5	+0,2	101,5	+0,2	102,4	-
	Mai	101,7	+0,1	101,6	+0,1	101,6	+0,1	101,6	+0,1	102,3	-0,1
	Juni	101,7	-	101,7	+0,1	101,6	-	101,7	+0,1	102,3	-
	Juli	101,8	+0,1	101,7	-	101,7	+0,1	101,7	-	102,3	-
	August	101,9	+0,1	101,8	+0,1	101,9	+0,2	101,8	+0,1	102,4	+0,1
	September	102,0	+0,1	101,9	+0,1	102,1	+0,2	101,9	+0,1	102,4	-
	Oktober	102,2	+0,2	102,1	+0,2	102,4	+0,3	102,1	+0,2	102,4	-
	November	102,3	+0,1	102,3	+0,2	102,6	+0,2	102,2	+0,1	102,4	-
	Dezember	102,3	-	102,3	-	102,6	-	102,2	-	102,4	-
2012	Januar	102,6	+0,3	102,5	+0,2	102,9	+0,3	102,4	+0,2	103,1	+0,7
	Februar	102,6	-	102,6	+0,1	103,0	+0,1	102,4	-	103,1	-
	März	102,7	+0,1	102,6	-	103,0	-	102,5	+0,1	103,1	-
	April	102,8	+0,1	102,8	+0,2	103,1	+0,1	102,7	+0,2	103,1	-
	Mai	102,9	+0,1	102,9	+0,1	103,2	+0,1	102,8	+0,1	103,2	+0,1
	Juni	102,9	-	102,9	-	103,2	-	102,8	-	103,3	+0,1
	Juli	103,1	+0,2	103,0	+0,1	103,2	-	103,0	+0,2	103,4	+0,1
	August	103,2	+0,1	103,2	+0,2	103,4	+0,2	103,1	+0,1	103,4	-
	September	103,4	+0,2	103,4	+0,2	103,7	+0,3	103,3	+0,2	103,4	-
	Oktober	103,6	+0,2	103,6	+0,2	103,8	+0,1	103,5	+0,2	103,4	-
	November	103,6	-	103,6	-	103,8	-	103,5	-	103,4	-
	Dezember	103,6	-	103,6	-	103,7	-0,1	103,5	-	103,4	-
2013	Januar	103,9	+0,3	103,8	+0,2	104,1	+0,4	103,7	+0,2	104,5	+1,1
	Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfegergebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

## 2.4 Verbraucherpreisindex: Wohnungsnebenkosten

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Wohnungsnebenkosten			
	Trinkwasser	Müllabfuhr	Abwasserentsorgung	andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung
Wägungsanteil in %	7,92	6,87	9,79	6,49
2005 D	95,2	96,4	88,8	96,0
2006 D	96,5	97,0	89,3	96,5
2007 D	97,5	100,1	91,7	96,7
2008 D	98,8	99,9	96,4	96,4
2009 D	99,2	99,1	97,4	99,5
2010 D	100	100	100	100
2011 D	100,8	101,3	103,7	103,5
2012 D	102,1	100,3	104,4	106,3
2009				
Januar	99,2	99,1	97,0	99,4
Februar	99,2	99,1	97,0	99,4
März	99,2	99,1	97,4	99,4
April	99,2	99,1	97,4	99,4
Mai	99,2	99,1	97,4	99,6
Juni	99,2	99,1	97,4	99,6
Juli	99,2	99,1	97,5	99,6
August	99,2	99,1	97,5	99,6
September	99,2	99,1	97,5	99,6
Oktober	99,2	99,1	97,5	99,6
November	99,2	99,1	97,5	99,6
Dezember	99,2	99,1	97,5	99,6
2010				
Januar	99,8	100,0	100,0	99,3
Februar	99,8	100,0	100,0	99,9
März	99,8	100,0	100,0	99,9
April	99,8	100,0	100,0	99,9
Mai	99,8	100,0	100,0	99,9
Juni	99,8	100,0	100,0	99,9
Juli	100,2	100,0	100,0	100,0
August	100,2	100,0	100,0	100,3
September	100,2	100,0	100,0	100,3
Oktober	100,2	100,0	100,0	100,3
November	100,2	100,0	100,0	100,3
Dezember	100,2	100,0	100,0	100,3
2011				
Januar	100,8	101,3	103,7	103,3
Februar	100,8	101,3	103,7	103,3
März	100,8	101,3	103,7	103,4
April	100,8	101,3	103,7	103,4
Mai	100,8	101,3	103,7	103,4
Juni	100,8	101,3	103,7	103,4
Juli	100,8	101,3	103,7	103,4
August	100,8	101,3	103,7	103,6
September	100,8	101,3	103,7	103,6
Oktober	100,8	101,3	103,7	103,6
November	100,8	101,3	103,7	103,6
Dezember	100,8	101,4	103,7	103,6
2012				
Januar	101,9	100,3	104,2	105,7
Februar	101,9	100,3	104,2	105,7
März	101,9	100,3	104,1	105,9
April	101,9	100,3	104,1	105,9
Mai	101,9	100,3	104,1	106,4
Juni	101,9	100,3	104,6	106,5
Juli	102,3	100,3	104,6	106,5
August	102,3	100,3	104,6	106,5
September	102,3	100,3	104,6	106,5
Oktober	102,3	100,3	104,6	106,5
November	102,3	100,3	104,6	106,5
Dezember	102,3	100,3	104,6	106,5
2013				
Januar	103,0	99,4	105,4	110,1
Februar	...	...	...	...
März	...	...	...	...
April	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...
August	...	...	...	...
September	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

## 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	Heizöl und Kraftstoffe	Gesamtindex ohne Haushaltsenergie	Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)
Wägungsanteil in %	950,52	49,48	931,81	68,19	893,44	106,56
2005 D	93,5	84,7	94,1	79,7	94,4	81,8
2006 D	94,5	90,7	94,8	88,0	95,0	88,9
2007 D	96,5	93,2	96,7	92,0	96,8	92,8
2008 D	98,4	103,9	98,5	102,4	98,4	101,5
2009 D	99,6	87,5	98,9	99,4	99,3	95,8
2010 D	100	100	100	100	100	100
2011 D	101,6	113,8	101,6	109,8	101,2	110,1
2012 D	103,2	121,2	103,2	116,3	102,6	116,6
2009						
Januar	99,1	83,8	98,0	103,0	98,6	96,3
Februar	99,7	83,6	98,7	102,2	99,2	96,2
März	99,7	81,2	98,6	101,5	99,2	95,2
April	99,6	85,1	98,8	100,1	99,3	95,8
Mai	99,5	86,5	98,8	100,0	99,1	96,2
Juni	99,5	90,7	99,0	100,4	99,3	97,7
Juli	99,6	86,9	99,1	98,0	99,5	94,8
August	99,6	91,6	99,2	98,4	99,5	96,6
September	99,5	88,8	99,0	97,6	99,4	95,1
Oktober	99,5	90,0	99,1	97,4	99,5	95,2
November	99,2	91,1	98,9	97,0	99,2	95,4
Dezember	100,1	90,4	99,9	96,6	100,2	94,9
2010						
Januar	99,3	95,1	99,2	98,2	99,3	97,6
Februar	99,7	93,8	99,6	97,8	99,8	96,8
März	100,0	100,3	100,1	98,8	100,1	99,8
April	99,9	102,1	100,0	99,7	99,9	100,6
Mai	99,8	102,1	99,9	100,2	99,8	100,7
Juni	99,7	102,0	99,8	100,1	99,8	100,7
Juli	99,9	100,0	99,9	99,7	99,9	99,9
August	100,1	98,3	100,0	100,0	100,1	99,3
September	100,1	99,4	100,0	100,4	100,1	99,8
Oktober	100,2	100,1	100,2	101,0	100,2	100,5
November	100,3	100,8	100,3	101,4	100,3	100,9
Dezember	100,8	106,1	101,0	102,6	100,8	103,6
2011						
Januar	100,4	108,0	100,4	105,9	100,2	105,9
Februar	101,0	109,3	101,0	106,9	100,7	106,8
März	101,4	113,7	101,5	108,9	101,1	109,2
April	101,3	116,6	101,5	109,4	101,0	110,7
Mai	101,4	113,9	101,5	108,9	101,1	109,9
Juni	101,4	114,6	101,6	109,3	101,1	110,3
Juli	101,7	115,6	101,8	109,9	101,3	111,0
August	101,9	111,6	101,8	109,7	101,5	109,4
September	102,0	116,7	102,1	110,8	101,6	112,0
Oktober	101,9	115,7	101,9	111,9	101,5	112,0
November	102,0	116,3	101,9	113,1	101,5	112,5
Dezember	102,3	114,0	102,1	112,7	101,8	111,6
2012						
Januar	102,0	117,7	101,9	114,6	101,5	113,9
Februar	102,5	121,2	102,6	115,2	102,0	115,6
März	103,0	124,3	103,2	116,0	102,5	117,5
April	102,9	124,8	103,1	115,9	102,3	117,9
Mai	103,0	119,8	103,0	115,4	102,4	115,7
Juni	103,0	116,5	102,8	114,7	102,4	114,3
Juli	103,2	118,9	103,2	115,6	102,6	115,5
August	103,4	125,1	103,5	117,1	102,8	118,7
September	103,5	126,6	103,6	117,7	102,8	119,6
Oktober	103,7	122,2	103,6	118,4	103,0	117,7
November	103,9	120,5	103,7	117,9	103,2	117,0
Dezember	104,3	117,2	104,1	116,9	103,7	115,6
2013						
Januar	103,8	117,3	103,3	120,6	102,9	118,0
Februar	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

## Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

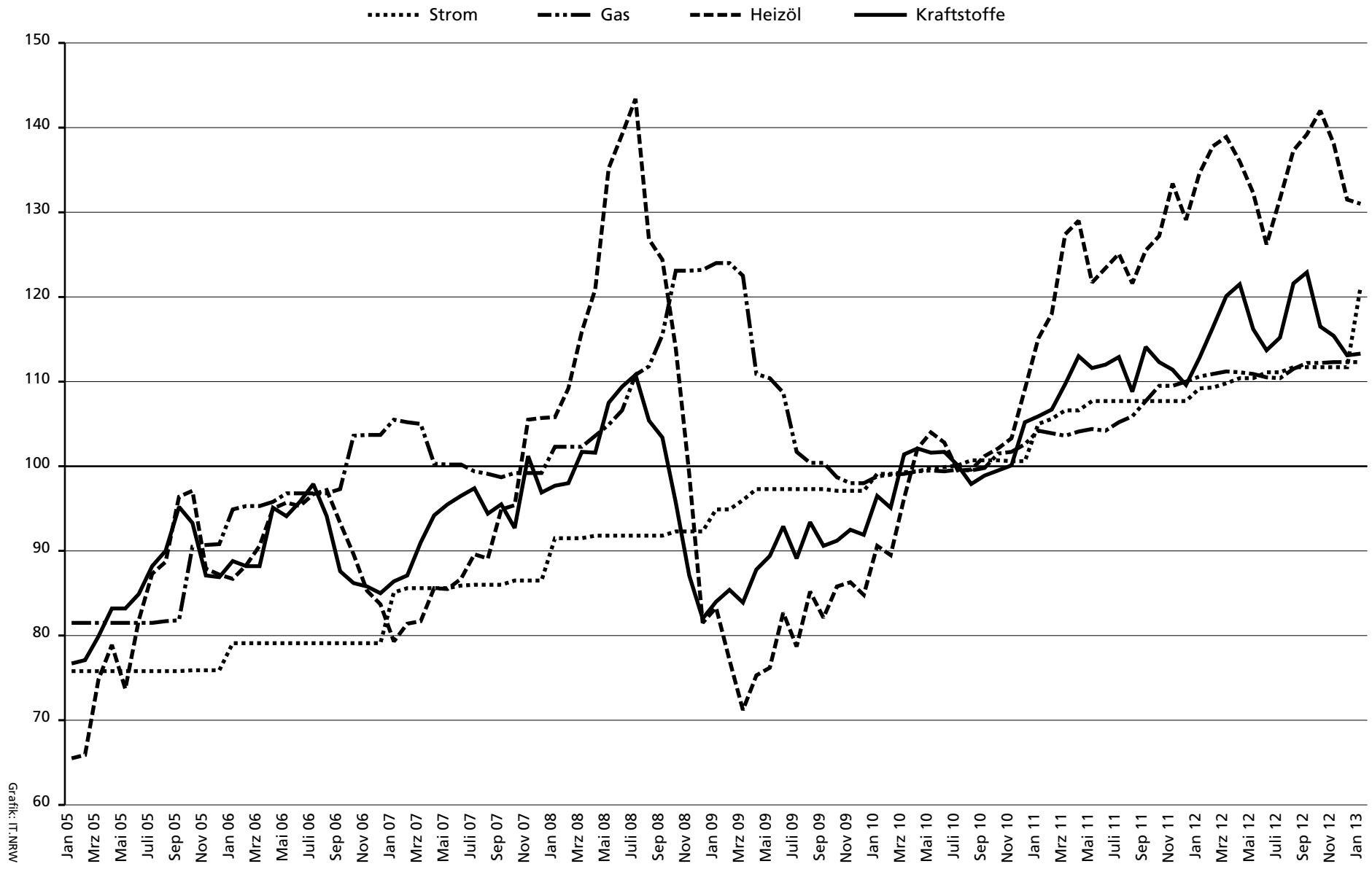
Jahr Monat	Strom	Gas	Zentralheizung, Fernwärme u. a.	Heizöl
Wägungsanteil in %	26,21	14,46	15,36	11,11
2005 D	75,8	83,8	81,9	82,1
2006 D	79,1	98,1	94,5	91,5
2007 D	85,9	100,9	97,8	90,0
2008 D	91,9	110,8	105,3	117,9
2009 D	96,7	108,1	110,1	80,7
2010 D	100,0	100,0	100,0	100,0
2011 D	107,1	106,0	106,7	124,7
2012 D	110,8	111,3	116,2	135,5
2009				
Januar	94,9	124,0	114,1	83,3
Februar	94,9	124,0	114,7	77,1
März	96,0	122,5	114,7	71,2
April	97,3	110,9	114,2	75,3
Mai	97,3	110,4	113,3	76,2
Juni	97,3	108,7	112,0	82,7
Juli	97,3	101,7	110,4	78,7
August	97,3	100,4	108,5	85,2
September	97,3	100,4	107,1	82,1
Oktober	97,1	98,7	105,5	85,8
November	97,1	98,0	103,9	86,3
Dezember	97,1	98,0	102,7	84,8
2010				
Januar	99,1	98,8	101,6	90,6
Februar	99,1	99,0	100,4	89,5
März	99,3	99,1	99,6	96,2
April	99,4	99,4	99,0	102,1
Mai	99,8	99,5	98,9	104,0
Juni	99,9	99,4	99,2	102,8
Juli	100,1	99,6	99,4	99,5
August	100,7	99,5	99,6	99,6
September	100,7	99,8	99,8	101,2
Oktober	100,7	101,5	100,3	102,1
November	100,6	101,7	100,9	103,3
Dezember	100,6	102,6	101,3	109,1
2011				
Januar	105,0	104,2	102,1	115,1
Februar	105,6	103,9	103,0	118,0
März	106,6	103,6	103,8	127,4
April	106,6	104,1	104,7	129,0
Mai	107,7	104,4	105,6	121,7
Juni	107,7	104,2	106,2	123,4
Juli	107,7	105,2	107,0	125,1
August	107,7	105,9	107,8	121,6
September	107,7	107,7	108,7	125,5
Oktober	107,7	109,5	109,7	127,2
November	107,7	109,5	110,6	133,4
Dezember	107,7	110,0	111,6	129,1
2012				
Januar	109,2	110,6	112,7	134,6
Februar	109,3	110,9	113,6	137,8
März	109,8	111,2	114,3	138,9
April	110,4	111,1	115,0	136,0
Mai	110,4	110,9	115,5	132,3
Juni	111,1	110,5	116,0	126,2
Juli	111,1	110,4	116,5	131,6
August	111,7	111,5	117,0	137,3
September	111,7	112,2	117,7	139,2
Oktober	111,7	112,2	118,4	142,0
November	111,7	112,3	118,9	138,1
Dezember	111,7	112,3	119,2	131,5
2013				
Januar	121,2	112,3	119,5	131,0
Februar	...	...	...	...
März	...	...	...	...
April	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...
August	...	...	...	...
September	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

## Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

**Basis 2010 = 100**

Jahr Monat	Kraftstoffe	Davon		
		Super	Diesel	Autogas
Wägungsanteil in %	38,37	28,38	9,19	0,80
2005 D	85,5	85,8	86,1	.
2006 D	90,6	91,0	90,8	.
2007 D	94,1	94,3	94,6	.
2008 D	100	97,9	107,5	.
2009 D	89,3	89,9	87,9	.
2010 D	100	100	100	100
2011 D	110,7	108,9	115,7	116,9
2012 D	117,1	115,5	121,5	123,6
2009				
Januar	84,0	82,8	88,3	.
Februar	85,4	85,2	86,2	.
März	83,9	84,3	82,7	.
April	87,8	88,3	86,4	.
Mai	89,4	90,4	86,2	.
Juni	92,9	94,4	88,0	.
Juli	89,1	90,2	85,9	.
August	93,4	94,3	90,4	.
September	90,6	91,4	88,6	.
Oktober	91,2	91,5	90,7	.
November	92,5	93,1	90,8	.
Dezember	91,9	92,3	90,5	.
2010				
Januar	96,5	96,7	95,7	95,2
Februar	95,1	95,5	93,2	99,6
März	101,4	102,1	99,5	99,4
April	102,1	102,3	101,5	99,6
Mai	101,6	101,8	101,2	98,1
Juni	101,7	101,8	102,0	98,1
Juli	100,1	100,2	100,0	98,4
August	97,9	97,9	98,0	98,4
September	98,9	98,7	99,5	99,2
Oktober	99,5	99,1	100,5	99,9
November	100,1	99,5	101,6	102,0
Dezember	105,2	104,3	107,3	112,1
2011				
Januar	105,9	105,0	108,0	115,1
Februar	106,7	104,7	112,3	115,1
März	109,7	107,1	117,2	116,3
April	113,0	111,0	118,9	117,8
Mai	111,6	110,7	113,9	119,2
Juni	112,0	110,2	117,1	118,3
Juli	112,9	111,6	116,3	117,7
August	108,8	107,5	112,0	117,4
September	114,1	112,7	118,2	118,0
Oktober	112,3	110,3	118,2	116,8
November	111,4	108,5	119,8	115,8
Dezember	109,6	107,3	116,2	115,6
2012				
Januar	112,8	110,8	118,7	116,2
Februar	116,4	114,5	121,8	120,5
März	120,1	118,3	125,0	125,9
April	121,5	120,4	124,5	125,7
Mai	116,2	114,9	119,3	124,8
Juni	113,7	112,6	116,5	122,5
Juli	115,2	114,1	118,0	119,4
August	121,6	120,5	125,1	119,8
September	122,9	121,9	125,8	125,9
Oktober	116,5	114,5	121,7	125,9
November	115,4	112,8	122,5	128,6
Dezember	113,1	110,9	118,7	127,5
2013				
Januar	113,3	111,4	118,2	126,4
Februar	...	...	...	...
März	...	...	...	...
April	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...
August	...	...	...	...
September	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

### Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex NRW (Basis 2010 = 100)



Grafik: IT.NRW



## 2.7 Verbraucherpreisindex: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen						
	insgesamt		Verpflegungsdienstleistungen				Beherbergungs- dienstleistungen
			zusammen		Verzehr in		
					Restaurants, Gaststätten, Cafes, Straßenverkauf	Kantinen, Mensen	
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100			
Wägungsanteil in %	44,67	x	34,23	x	29,92	4,31	10,44
2005 D	90,6	+0,1	90,7	+1,0	90,8	89,6	90,5
2006 D	91,3	+0,8	91,7	+1,1	92,0	89,8	90,1
2007 D	93,6	+2,5	93,9	+2,4	94,3	90,3	92,8
2008 D	96,0	+2,6	96,6	+2,9	96,8	95,1	94,5
2009 D	99,0	+3,1	99,2	+2,7	99,1	99,8	98,4
2010 D	100,0	+1,0	100,0	+0,8	100,0	100,0	100,0
2011 D	102,0	+2,0	101,5	+1,5	101,5	101,7	103,4
2012 D	103,8	+1,8	103,2	+1,7	103,0	104,5	105,8
2009 Januar	98,2	-2,7	98,4	+0,2	98,3	99,3	97,6
2009 Februar	98,5	+0,3	98,7	+0,3	98,6	99,8	98,1
2009 März	97,5	-1,0	99,1	+0,4	99,0	99,8	93,2
2009 April	97,3	-0,2	99,0	-0,1	98,9	99,8	92,4
2009 Mai	97,9	+0,6	99,1	+0,1	99,0	99,8	94,4
2009 Juni	98,8	+0,9	99,1	-	99,0	99,8	98,1
2009 Juli	101,5	+2,7	99,2	+0,1	99,2	99,8	107,6
2009 August	101,0	-0,5	99,3	+0,1	99,3	99,8	105,6
2009 September	98,3	-2,7	99,3	-	99,2	99,8	95,4
2009 Oktober	98,1	-0,2	99,5	+0,2	99,4	99,8	94,3
2009 November	97,5	-0,6	99,6	+0,1	99,6	99,8	91,7
2009 Dezember	103,1	+5,7	99,7	+0,1	99,7	99,8	112,3
2010 Januar	99,9	-3,1	99,8	+0,1	99,8	99,8	100,0
2010 Februar	99,4	-0,5	99,6	-0,2	99,6	99,7	98,9
2010 März	99,8	+0,4	99,8	+0,2	99,7	100,0	100,1
2010 April	99,9	+0,1	99,7	-0,1	99,6	100,4	100,3
2010 Mai	99,6	-0,3	99,4	-0,3	99,4	99,7	100,3
2010 Juni	99,7	+0,1	99,6	+0,2	99,6	99,9	99,8
2010 Juli	99,7	-	99,7	+0,1	99,7	99,7	99,7
2010 August	99,9	+0,2	100,1	+0,4	100,1	99,6	99,3
2010 September	100,1	+0,2	100,2	+0,1	100,3	99,6	99,5
2010 Oktober	100,5	+0,4	100,6	+0,4	100,6	100,5	100,4
2010 November	100,7	+0,2	100,6	-	100,6	100,4	101,2
2010 Dezember	100,9	+0,2	100,9	+0,3	101,0	100,6	100,6
2011 Januar	101,1	+0,2	100,9	-	101,0	100,6	101,9
2011 Februar	101,4	+0,3	101,0	+0,1	101,1	100,7	102,8
2011 März	101,2	-0,2	101,0	-	101,1	100,8	101,7
2011 April	100,8	-0,4	101,1	+0,1	101,1	100,7	100,1
2011 Mai	101,5	+0,7	101,0	-0,1	101,0	100,9	103,2
2011 Juni	101,8	+0,3	101,1	+0,1	101,2	100,9	103,9
2011 Juli	101,9	+0,1	101,3	+0,2	101,3	101,0	104,0
2011 August	102,3	+0,4	102,0	+0,7	102,0	102,0	103,5
2011 September	102,8	+0,5	102,1	+0,1	102,0	103,2	105,0
2011 Oktober	103,0	+0,2	102,1	-	102,0	103,3	105,6
2011 November	103,1	+0,1	102,3	+0,2	102,2	103,4	105,7
2011 Dezember	102,7	-0,4	102,6	+0,3	102,5	103,4	103,0
2012 Januar	103,1	+0,4	102,5	-0,1	102,3	104,0	105,1
2012 Februar	103,4	+0,3	102,9	+0,4	102,8	103,9	104,7
2012 März	103,7	+0,3	102,9	-	102,7	104,2	106,5
2012 April	103,8	+0,1	102,9	-	102,7	104,3	106,7
2012 Mai	104,0	+0,2	103,0	+0,1	102,8	104,3	107,1
2012 Juni	103,9	-0,1	103,1	+0,1	102,9	104,3	106,5
2012 Juli	103,4	-0,5	103,1	-	102,9	104,4	104,3
2012 August	103,4	-	103,1	-	103,0	104,0	104,3
2012 September	104,3	+0,9	103,3	+0,2	103,1	104,8	107,6
2012 Oktober	104,3	-	103,5	+0,2	103,3	104,7	107,2
2012 November	104,5	+0,2	104,2	+0,7	104,0	105,4	105,4
2012 Dezember	104,1	-0,4	104,1	-0,1	103,9	105,3	104,1
2013 Januar	105,2	+1,1	104,3	+0,2	104,1	106,2	107,9
2013 Februar	...	...	...	...	...	...	...
2013 März	...	...	...	...	...	...	...
2013 April	...	...	...	...	...	...	...
2013 Mai	...	...	...	...	...	...	...
2013 Juni	...	...	...	...	...	...	...
2013 Juli	...	...	...	...	...	...	...
2013 August	...	...	...	...	...	...	...
2013 September	...	...	...	...	...	...	...
2013 Oktober	...	...	...	...	...	...	...
2013 November	...	...	...	...	...	...	...
2013 Dezember	...	...	...	...	...	...	...



## 3. Verbraucherpreisindex

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1962	26,5	26,5	26,6	26,8	26,9	26,9	26,9	26,7	26,7	26,8	26,9	27,1	26,8	.
1963	27,4	27,6	27,7	27,7	27,7	27,5	27,5	27,4	27,5	27,7	27,8	28,1	27,6	+3,0
1964	28,2	28,2	28,3	28,3	28,3	28,2	28,2	28,2	28,2	28,4	28,5	28,6	28,3	+2,5
1965	28,7	28,7	28,8	28,9	29,1	29,1	29,2	29,2	29,3	29,4	29,7	29,8	29,2	+3,2
1966	29,9	30,0	30,0	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,6	30,6	30,3	+3,8
1967	30,7	30,8	30,8	30,9	30,9	31,0	31,0	30,8	30,8	30,9	31,0	31,0	30,9	+2,0
1968	31,2	31,3	31,4	31,5	31,3	31,4	31,3	31,2	31,2	31,3	31,6	31,7	31,4	+1,6
1969	32,0	32,0	32,0	32,0	32,1	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,2	32,0	+1,9
1970	32,6	32,8	32,9	33,0	33,0	33,2	33,2	33,1	33,1	33,3	33,4	33,4	33,1	+3,4
1971	34,1	34,3	34,6	34,6	34,6	34,7	34,8	34,8	34,9	35,1	35,2	35,4	34,8	+5,1
1972	35,8	35,9	36,0	36,2	36,4	36,5	36,7	36,9	37,1	37,1	37,3	37,6	36,6	+5,2
1973	38,1	38,3	38,5	38,8	39,1	39,4	39,5	39,4	39,4	39,5	40,0	40,7	39,2	+7,1
1974	40,8	40,9	41,0	41,4	41,7	41,9	42,0	42,0	42,1	42,3	42,7	42,7	41,8	+6,6
1975	43,2	43,4	43,7	44,0	44,4	44,7	44,7	44,6	44,7	44,9	45,0	45,3	44,4	+6,2
1976	45,6	46,0	46,0	46,1	46,2	46,4	46,2	46,6	46,6	46,7	46,8	46,8	46,3	+4,3
1977	47,3	47,4	47,7	47,9	48,0	48,2	48,2	48,2	48,2	48,4	48,4	48,6	48,0	+3,7
1978	48,8	49,1	49,3	49,4	49,4	49,6	49,6	49,5	49,4	49,6	49,8	49,9	49,5	+3,1
1979	50,2	50,5	50,9	51,1	51,1	51,4	51,8	52,0	52,1	52,2	52,4	52,6	51,5	+4,0
1980	52,9	53,6	53,9	54,1	54,3	54,6	54,7	54,7	54,9	54,9	55,2	55,5	54,4	+5,6
1981	56,1	56,5	57,0	57,4	57,6	57,8	58,2	58,4	58,8	58,9	59,3	59,5	58,0	+6,6
1982	60,1	60,2	60,2	60,2	60,8	61,5	61,5	61,5	61,5	61,8	62,1	62,2	61,1	+5,3
1983	62,4	62,5	62,5	62,5	62,8	62,8	63,1	63,4	63,6	63,6	63,7	63,7	63,1	+3,3
1984	64,1	64,1	64,2	64,4	64,4	64,5	64,4	64,2	64,3	64,8	64,9	65,0	64,4	+2,1
1985	65,1	65,4	65,6	65,8	65,8	65,8	65,7	65,5	65,5	65,6	65,8	65,9	65,6	+1,9
1986	66,2	66,0	65,7	65,6	65,5	65,6	65,4	65,1	65,2	65,1	65,0	65,1	65,5	-0,2
1987	65,2	65,4	65,4	65,5	65,5	65,6	65,6	65,5	65,4	65,5	65,5	65,6	65,5	+0,0
1988	65,9	66,0	66,1	66,2	66,2	66,3	66,2	66,2	66,2	66,3	66,5	66,7	66,2	+1,1
1989	67,4	67,5	67,5	67,9	68,1	68,1	68,0	68,0	68,1	68,2	68,4	68,7	68,0	+2,7
1990	68,9	69,2	69,3	69,4	69,5	69,6	69,5	69,7	69,9	70,4	70,3	70,3	69,7	+2,5
1991	70,7	71,1	71,1	71,2	71,6	71,8	72,7	72,8	72,7	72,8	73,2	73,2	72,1	+3,4
1992	73,6	74,0	74,3	74,6	74,9	75,0	75,2	75,2	75,1	75,2	75,6	75,7	74,9	+3,9
1993	76,1	76,6	77,0	77,0	77,2	77,5	77,7	77,8	77,6	77,6	77,7	77,9	77,3	+3,2
1994	78,4	78,9	78,9	78,9	79,2	79,5	79,6	79,7	79,6	79,6	79,6	79,8	79,3	+2,6
1995	80,0	80,4	80,5	80,7	80,7	80,9	81,1	80,9	80,9	80,9	80,9	81,1	80,8	+1,9
1996	81,1	81,6	81,7	81,7	81,9	81,9	82,1	82,1	82,1	82,1	82,1	82,3	81,9	+1,4
1997	82,8	83,3	83,3	83,1	83,4	83,5	84,0	84,1	83,9	83,8	83,8	83,9	83,6	+2,1
1998	83,9	84,1	83,9	84,0	84,4	84,5	84,7	84,6	84,5	84,3	84,3	84,3	84,3	+0,8
1999	84,1	84,3	84,4	84,7	84,8	84,9	85,3	85,3	85,1	85,1	85,1	85,5	84,9	+0,7
2000	85,8	85,8	85,9	85,9	85,8	86,1	86,5	86,3	86,5	86,4	86,5	87,4	86,2	+1,5
2001	87,0	87,5	87,6	87,9	88,2	88,3	88,4	88,2	88,2	88,0	87,7	88,6	88,0	+2,1
2002	88,7	89,0	89,1	89,1	89,2	89,2	89,4	89,3	89,1	89,1	88,7	89,6	89,1	+1,3
2003	89,6	90,0	90,2	90,0	89,8	90,0	90,2	90,3	90,2	90,1	90,0	90,6	90,1	+1,1
2004	90,6	90,7	91,1	91,3	91,5	91,6	91,8	91,9	91,7	91,8	91,5	92,7	91,5	+1,6
2005	92,1	92,5	92,9	92,7	92,9	93,0	93,3	93,3	93,5	93,6	93,3	94,0	93,1	+1,7
2006	93,5	93,9	94,0	94,3	94,3	94,4	94,7	94,5	94,3	94,4	94,5	95,0	94,3	+1,3
2007	94,9	95,3	95,7	96,2	96,1	96,3	96,6	96,5	96,8	96,9	97,4	97,9	96,4	+2,2
2008	97,4	98,0	98,5	98,3	98,8	99,1	99,6	99,3	99,2	99,0	98,5	98,8	98,7	+2,4
2009	98,3	98,9	98,8	98,9	98,8	99,1	99,0	99,2	98,9	99,0	98,8	99,7	99,0	+0,3
2010	99,1	99,5	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0	100,0	100,2	100,4	101,1	100	+1,0
2011	100,8	101,4	102,0	102,1	102,0	102,1	102,3	102,3	102,7	102,6	102,7	102,9	102,2	+2,2
2012	102,8	103,4	104,1	104,0	103,8	103,6	104,0	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+1,9
2013	104,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

#### 4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland\*)

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	79,9	80,3	80,3	80,4	80,4	80,5	80,7	80,7	80,7	80,5	80,5	80,8	80,5	.
1996	81,0	81,5	81,5	81,5	81,6	81,7	81,8	81,8	81,8	81,8	81,7	82,0	81,6	+1,4
1997	82,7	82,8	82,8	82,7	82,9	83,0	83,7	83,8	83,6	83,5	83,5	83,7	83,2	+2,0
1998	83,7	83,9	83,8	83,9	84,0	84,1	84,4	84,2	84,0	83,9	83,9	84,0	84,0	+1,0
1999	83,9	84,0	84,0	84,4	84,4	84,5	84,9	84,8	84,6	84,5	84,7	85,0	84,5	+0,6
2000	85,2	85,3	85,3	85,3	85,2	85,6	86,0	85,8	86,0	85,9	86,0	86,7	85,7	+1,4
2001	86,4	86,9	86,9	87,3	87,6	87,7	87,8	87,6	87,6	87,5	87,3	88,1	87,4	+2,0
2002	88,2	88,5	88,7	88,6	88,7	88,7	88,8	88,7	88,7	88,6	88,3	89,1	88,6	+1,4
2003	89,1	89,6	89,7	89,4	89,2	89,5	89,7	89,7	89,6	89,6	89,4	90,1	89,6	+1,1
2004	90,1	90,3	90,6	90,9	91,1	91,1	91,3	91,4	91,2	91,3	91,1	92,1	91,0	+1,6
2005	91,4	91,8	92,2	92,0	92,2	92,3	92,7	92,8	92,9	93,0	92,7	93,4	92,5	+1,6
2006	93,1	93,5	93,5	93,8	93,8	94,0	94,4	94,2	93,9	94,0	94,0	94,7	93,9	+1,5
2007	94,7	95,1	95,3	95,8	95,8	95,8	96,3	96,2	96,4	96,6	97,1	97,7	96,1	+2,3
2008	97,4	97,8	98,3	98,1	98,7	98,9	99,5	99,2	99,1	98,9	98,4	98,8	98,6	+2,6
2009	98,3	98,9	98,7	98,8	98,7	99,0	99,0	99,2	98,9	98,9	98,8	99,6	98,9	+0,3
2010	99,0	99,4	99,9	100,0	99,9	99,9	100,1	100,2	100,1	100,2	100,3	100,9	100	+1,1
2011	100,7	101,3	101,9	101,9	101,9	102,0	102,2	102,3	102,5	102,5	102,7	102,9	102,1	+2,1
2012	102,8	103,5	104,1	103,9	103,9	103,7	104,1	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+2,0
2013	104,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*) Siehe auch Seite 10 „Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene“.

#### 4.2 Harmonisierter\*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland

Basis 2005 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	86,9	87,4	87,4	87,5	87,5	87,7	87,9	87,8	87,7	87,6	87,6	87,8	87,6	.
1996	87,9	88,4	88,5	88,4	88,6	88,7	88,9	88,8	88,8	88,7	88,6	89,0	88,6	+1,2
1997	89,5	89,9	89,8	89,5	89,9	90,0	90,3	90,4	90,1	90,0	90,0	90,2	90,0	+1,5
1998	90,1	90,4	90,2	90,3	90,7	90,7	91,0	90,9	90,6	90,4	90,4	90,4	90,5	+0,6
1999	90,3	90,5	90,7	91,0	91,0	91,1	91,5	91,5	91,3	91,2	91,3	91,6	91,1	+0,6
2000	91,8	92,0	92,0	91,9	91,8	92,3	92,7	92,4	92,7	92,5	92,6	93,6	92,4	+1,4
2001	93,0	93,6	93,6	93,9	94,4	94,6	94,7	94,5	94,4	94,0	93,8	94,9	94,1	+1,9
2002	95,0	95,3	95,4	95,4	95,4	95,4	95,7	95,5	95,4	95,3	94,9	96,0	95,4	+1,3
2003	95,9	96,4	96,6	96,3	96,1	96,2	96,5	96,6	96,4	96,3	96,2	97,0	96,4	+1,0
2004	97,0	97,2	97,7	97,9	98,1	98,1	98,5	98,6	98,3	98,5	98,1	99,2	98,1	+1,8
2005	98,6	99,0	99,3	99,3	99,7	99,9	100,3	100,5	100,8	100,8	100,3	101,3	100	+1,9
2006	100,7	101,1	101,2	101,6	101,8	101,9	102,4	102,3	101,8	101,9	101,8	102,7	101,8	+1,8
2007	102,5	103,0	103,2	103,6	103,8	103,9	104,4	104,3	104,5	104,7	105,2	105,9	104,1	+2,3
2008	105,5	106,1	106,6	106,3	107,0	107,4	108,1	107,7	107,6	107,3	106,7	107,1	107,0	+2,8
2009	106,5	107,2	107,0	107,1	107,0	107,4	107,3	107,6	107,1	107,2	107,0	108,0	107,2	+0,2
2010	107,3	107,7	108,3	108,2	108,3	108,3	108,6	108,7	108,5	108,6	108,7	110,0	108,4	+1,1
2011	109,4	110,1	110,8	111,1	110,9	110,9	111,4	111,4	111,6	111,7	111,7	112,5	111,1	+2,5
2012	111,9	112,9	113,4	113,5	113,3	113,1	113,5	113,9	113,9	114,0	113,8	114,8	113,5	+2,1
2013	114,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Verbraucherpreisindex für Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

**4.3 Harmonisierter\*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten  
der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-17\*\*)  
Basis 2005 = 100**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	81,73	82,15	82,40	82,57	82,66	82,91	82,91	83,00	83,17	82,40	83,34	83,50	82,83	.
1996	83,67	84,01	84,35	84,52	84,69	84,69	84,77	84,69	84,77	84,94	84,94	85,11	84,60	+2,1
1997	85,37	85,62	85,70	85,62	85,87	85,87	85,96	86,13	86,21	86,21	86,30	86,38	85,96	+1,6
1998	86,30	86,55	86,63	86,80	86,97	87,06	87,06	87,06	87,06	86,97	86,97	87,06	86,89	+1,1
1999	86,97	87,23	87,48	87,73	87,82	87,82	87,99	88,07	88,07	88,16	88,24	88,58	87,82	+1,1
2000	88,58	88,92	89,17	89,26	89,34	89,68	89,85	89,93	90,19	90,19	90,36	90,86	89,68	+2,1
2001	90,36	90,61	91,12	91,71	92,13	92,22	92,05	91,96	92,22	92,30	92,22	92,64	91,80	+2,4
2002	92,73	92,90	93,40	93,83	94,00	94,00	93,91	93,91	94,16	94,42	94,33	94,76	93,83	+2,2
2003	94,67	95,10	95,69	95,77	95,69	95,77	95,69	95,86	96,19	96,28	96,36	96,62	95,77	+2,1
2004	96,45	96,62	97,29	97,72	98,06	98,06	97,89	98,06	98,23	98,56	98,48	98,90	97,89	+2,2
2005	98,31	98,65	99,33	99,75	100,00	100,09	100,00	100,26	100,76	101,02	100,76	101,10	100	+2,2
2006	100,66	100,95	101,53	102,20	102,48	102,56	102,43	102,52	102,52	102,60	102,64	103,04	102,18	+2,2
2007	102,51	102,81	103,51	104,15	104,40	104,50	104,25	104,31	104,71	105,22	105,78	106,20	104,36	+2,1
2008	105,79	106,17	107,21	107,56	108,23	108,64	108,48	108,32	108,53	108,55	108,03	107,89	107,78	+3,3
2009	107,02	107,45	107,86	108,25	108,30	108,52	107,80	108,17	108,19	108,44	108,57	108,91	108,12	+0,3
2010	108,03	108,37	109,57	110,01	110,14	110,14	109,67	109,88	110,22	110,55	110,66	111,33	109,88	+1,6
2011	110,56	111,02	112,52	113,15	113,16	113,15	112,49	112,71	113,54	113,94	114,04	114,41	112,89	+2,7
2012	113,49	114,05	115,53	116,07	115,91	115,82	115,21	115,65	116,50	116,78	116,54	116,95p	115,71p	+2,5p
2013	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefasst, Wirtschaft und Finanzen“ – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 17 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. – \*\*) bis Dezember 2006 ohne Slowenien, bis Dezember 2007 ohne Malta und Zypern, bis Dezember 2008 ohne Slowakei, bis Dezember 2010 ohne Estland

## **Veröffentlichungen**

# **Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken**

## **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.  
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.  
Bestellnummer: M12

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: [preise@it.nrw.de](mailto:preise@it.nrw.de)**

## **Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2005 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.  
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.  
Bestellnummer: M14

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de) und Nabila Ohbibi unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3284, E-Mail: [nabila.ohbibi@it.nrw.de](mailto:nabila.ohbibi@it.nrw.de)**

## **Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.  
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.  
Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.  
Bestellnummer: M16

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de)**

## **Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke**

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.  
Bestellnummer: M17

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: [hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de](mailto:hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de)**